



Hemingway-Schule

www.stiftung-spi.de/projekte/detail/schulprojekt-hemingway/

Projekte an der Hemingway-Schule

Die Projekte an der ISS Hemingway-Schule unterstützen die Integrierte Sekundarschule bei der Umsetzung des teilgebundenen Ganztagsbetriebs, der die Schule als Lern- und Lebensort sieht. Gemeinsam mit der Schule werden passgenaue Angebote weiterentwickelt und umgesetzt. Hierzu gehören die Schaffung von Freiräumen während des Schulalltags (Rhythmisierung des Stundenplans), Kooperationen mit außerschulischen Trägern im näheren Umfeld sowie die Stärkung der Schule durch Partizipation von Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern in den Schulalltag. Eine enge Zusammenarbeit aller Beteiligten an der Schule ist somit unabdingbar.

Durch den erhöhten Bedarf an geistiger Entwicklung bei Schülerinnen und Schülern mit einem Förderstatus liegt der Schwerpunkt im individuellen Lernen. Gemeinsam mit den Sonderpädagoginnen und der Schulleitung werden neue Lernformate entwickelt, fachlich unterstützt und umgesetzt.

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

Stiftung SPI
Projekte an der Hemingway-Schule
Gartenstraße 16 – 17
10115 Berlin
Ansprechperson: Kerstin Richter

Telefon: 030 27596911
Fax: 030 27596912

E-Mail: [schulprojekte-hemingway\(at\)stiftung-spi.de](mailto:schulprojekte-hemingway(at)stiftung-spi.de)

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 09:00–16:00 Uhr

Verkehrsverbindung

S Nordbahnhof

Fahrinfo unter www.vbb.de

Angebote

- Betreuung von zwei temporären Lerngruppen (TLG)
- Unterrichtsbegleitung durch Schulhelfer und Schulhelferinnen
- Schulsozialarbeit
- Betreuung im Trainingsraum
- Betreuung im Morgenband
- Pausenbetreuung (bewegte Pause)
- Durchführung von 38 Arbeitsgemeinschaften im sportlichen, kreativen und im Bildungsbereich
- Durchführung von Sozialtrainings für den 7. Jahrgang und nach Bedarf in weiterführenden Klassen
- partizipative klassenübergreifende Projekte
- Elternarbeit
- Angebote zur Stärkung der kulturellen Vielfalt
- Planung von Veranstaltungen
- Netzwerkbildung mit unterschiedlichen Trägern im regionalen Umfeld

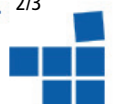
Ziele und Schwerpunkte

- Weiterentwicklung einer inklusiven Schule durch neue Projekte
- Unterstützung der individuellen Förderung als Querschnittsaufgabe
- Unterstützung der Partizipation und der Demokratieentwicklung
- Stärkung der Schüler/innenvertretung

Methoden

- Bildung von praktischen Lernformen
- unterrichtsbegleitende fachliche Angebote (z. B. Einführung des Klassenrats)
- Arbeiten nach Entwicklungstherapie / Entwicklungspädagogik (ETEP/ELDIP)

Struktur



Gefördert durch

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Status: aktuell

Zeitraum Seit 01.01.2010

